Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 27 (1909)

Heft: 188

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Abonnemente:

XXVII. Jahrgang

Schweiz: Jährlich Fr. 6 2tes Semester . 3 Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Suisse: un an . . fr. 6 2e semestre . . . 3 Etranger : Plus frais de port

On s'abonne exclusivement

aille officielle suisse du commerce – Foglio ufficiale svizzero di

Erscheint 1-2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Felertage

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement

Bedaction of Administration at 1500 Paratt 1, a 2 flois, par journo au Département federal du commerce objets a ves dimanches et journ de féte procéde

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Inhalt - Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Annullierung einer Taxkarte für Handelsreisende. — Schweizerische Schuhindustrie. — Verzollung von getrockneten Deniatrauben. — Traitement en douane des raisins secs de Dénia. — Zusammenstellung der allgemeinen Bestimmungen für den Aussenhandel. — Weizenpreise.

Amtlicher Teil — Partie officielle bolling to

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarrif.

Das Bezirksgericht St. Gallen hat mit Beschluss vom 25. Juni 1909 die Einleitung des Amortisationsverlahrens gemäss Art. 850 fl. O. R. in hezug auf folgende abhanden gekommene Werttitel verfügt:

Ohligation der St. Gallischen Kantonalbank H Nr. 6829 von Fr. 2000, lautend auf Magdalena Müller geb. Nispli, in Appenzell, ausgestellt 29. Dezember 1905.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiemit aufgefordert, denselhen innert 3 Jahren, von der ersten Auskündung an gerechnet, dem Präsidium des Bezirksgerichtes St. Gallen vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde.

(W. 81*)

St. Gallen, den 26. Juni 1909.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Der unbekannte Inhaber der sechs 4 %igen Obligationen erster Hypothek zu je Fr. 500 der Berner Alpenhahn-Gesellschaft Bern-Lötschherg-Simplon, Nr. 25133, 25134, 25135, 25136, 25137 und 25138 mit Talons und Couponsbogen (Coupons Nr. 5 per 1. Mai 1909 his Nr. 30 per 1. November 1921) wird hiemit aufgefordert, diese Titel nebst Talons und Coupons binnen einer Frist von 3 Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweiz. Händelsamtshlatt an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist die Amortisation ausgesprochen wird.

Bern den 24 Juli 1909

Bern, den 24. Juli 1909.

Der Gerichtspräsident III: Marti.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registre di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principals

Zürich — Zurich — Zurigo

Zürich — Zurich — Zurich — Zurigo

1909. 21. Juli. Internationale Verbandstoff-Fabrik (Fabrique internationale d'objets de pansement) (Fabrica internaz. d'oggetti di medicatura antisettica) (Fabrica internacional de objetos para curaziones antisepticas) (Internacional Bandage Company) in Schaffbausen, mit Filiale in Zürich (S. H. A. B. Nr. 361, vom 11. September 1905, pag. 1441). In der Generalversammlung vom 17. Oktober 1908 wurden die Statuten revidiert, wodurch jedoch die hisber publizierten Tatsachen nicht herührt werden. Der Verwaltungsrat hat für die Filiale Zürich eine weitere Einzelprokura erteilt an Heinrich Weeblin-Tissot, von Freiburg, in Baden. 21. Juli. Adolf Frey und Eugen Frey, beide von Hedingen, in Zürich III, hähen unter der Firma Adolf Frey & C'e in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1909 ihren Anfang nehmen wird. Verlretungen. Kasernenstrasse 11.

21. Juli. Inhaberin der Firma A. Auwärter-Schneider in Zürich IV

21. Juli. Inhaberin der Firma A. Auwärter-Schneider in Zürich IV ist Anna Auwärter geb. Schneider, von Schliebten (Oberamt Scharndorf, Württemberg), in Zürich IV. Bäckerei. Culmannstrasse 56.

21. Juli. Die Firma E. David, Anglo-American, in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 356 vom 27. Oktober 1900, pag. 1497) — Engl. Marchands Tailleurs (English Import House) — ist infolge Ueberganges des Geschäftes an die Firma «Anglo American Limited» erloschen.

(English Import House) — ist infolge Ueberganges des Geschäftes an die Firma Anglo American Limited» erloschen.

24. Juli. Unter der Firma Anglo American Limited hat sich mit Sitz in Zürich am 26. Juni 1909 eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Dauer der Gesellschaft beträgt zehn Jahre. Wird aher ihre Liquidation nicht spätestens sechs Monate vor Ahlauf dieser Frist beschlossen, so verlängert sich die Dauer um weitere zehn Jahre und so fort. Zweck der Gesellschaft ist der kaufmanische Betrieh eines Spezialgeschäftes in englischen und amerikanischen Stoffen und Sportattikeln aller Art, der Herren- und Damenschneiderei und verwändter Geschäftsbranchen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 200,000 (zweihunderttausend Franken), eingeteilt in 200 Prioritätsaktien und 200 Stammaktien von je Fr. 500, alle auf den Namen lautend. Offizielles Publikationsorgan der, Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten wird die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten Gegenüber, und es zeichnen der Präsident der Vizepräsident des Verwaltungsrates kollektiv mit je einem andern Mitglied des Verwaltungsrates kollektiv mit geeinem Direktor oder der Drektoren und Prokuristen unter Sich je zu zweien kollektiv. Präsident des Verwaltungsrates; Horst von Tippelskirch, von Gross-Lichterfelde (Brandenburg), in Schloss Salenstein (Thurgau): drittes Mitglied: Adolf David, von St. Louis (U. S. A.), in Bern. Direktor jet Emil David-Rieffel, von Oswego (U. S. A.), in Zürich V. Geschäftslokal: Bahnhöfplatz 5.

24. Juli. Die Firma Ph. Weil in Zurich I (S. H. A. B. Nr. 183 vom 20. Juli 1909, pag. 1293) ist infolge Association erloschen. Philipp Weil-Mayer, von Zurich, in Zurich III, und Seligmann Mayer, von Müllheim (Baden), in Zürich I, bahen unter der Firma Weil-Mayer & Cle in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 20. Juli 1909 ibren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ph. Weil- übernimmt. Unheschränkt haftender Gesellschafter ist Philipp Weil-Mayer und Kommanditär ist Seligmann Mayer, mit dem Betrage von Fr. 1000 (tausend Franken). Bankgeschäft. Bahnhofstrasse 77.

21. Juli. Die Firma Hans Furrer in Thawil (S. H. A. B. Nr. 171 vom 7. Juli 1908, pag. 1225) — Fabrikation chemischer Produkte, Oele und Fette — wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

22. Juli. Die Firma Theodor Fäh in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 20 vom 26. Januar 1909, pag. 137) — gewerbsmässige Vermittlung von Wertpapieren — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

22. Juli, Die Firma Joh. Friedr. Gietz in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 93 vom 13. März 1900, pag. 375) ist infolge Hinschiedes des Inhabers er-

vom 13. März 1900, pag. 375) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Dessen Erhen: Johann Joseph Gietz, von und in Oerlikon, WitweAgnes Gietz geb. Strobschnitter, von und in Oerlikon, Agnes Barhara
Allendorf geb. Gietz, von Winkel (Rheingau), in Oerlikon, Katharina
Pauline Gietz, Maria Margaretha Gietz, heide von und in Oerlikon, Bernhard Heinrich Gietz, Therese Agnes Gietz, Agnes Gietz, Martha Gietz und
Wilhelmina Gietz, letztere fünf wegen Minderjährigkeit bevormundet, von
und in Oerlikon, haben unter der Firma Joh. Gietz & Co. in Oerlikon
eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 10. März 1909 ihren
Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Joh.
Friedr. Gietz ühernimmt. Unbeschränkt baftender Gesellschafter ist Johann
Joseph Gietz, und Kommanditäre sind: Wwe. Agnes Gietz geh. Strobschnitter, Agnes Barbara Allendorf geb. Gietz, Katharina Pauline Gietz,
Maria Magaretha Gietz, Bernhard Heinrich Gietz, Therese Agnes Gietz,
Agnes Gietz geb. Strohschnitter, mit dem Betrage von Fr. 4000 (viertausend
Franken), alle übrigen Kommanditäre je mit dem Betrage von Fr. 3000 (dreitausend Franken). Natur des Geschäftes: Fabrikation von Schnellpressen und Reparaturwerkstätte. Geschäftslokal: An der Baumackerstrasse.

22. Juli. Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft (Compagnie
Suisse de Réassurances) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1909, pag. 243). Der Verwaltunsgrat hat als Sub-Direktor gewählt: Erwin
Hürlimann, von Zürich, in Zürich V. Demselben ist Einzelunterschrift erteilt.

22. Juli. «Prudentia» Actiengesellschaft für Rücksicherungen in Zürich (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1909, pag. 242).
Der Verwaltungsrat hat als Sub-Direktor gewählt: Erwin Hürlimann, von
Zürich, in Zürich V. Demselben ist Einzelunterschrift erteilt.

22. Juli. «Prudentia» Actiengesellschaft für Rücksicherungen in Fürich (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1909, pag. 242).
Der Verwaltungsrat hat als Sub-Direktor gewählt. Erwin Hürlimann, von
Zürich, in Zürich V. Demselben i

22 Juli. Die Firma K. Hofmann in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 228 vom 12. September 1907, pag. 1589) bat ibr Geschäftslokal nunmehr in Au-Wädenswil.

Bern — Berne — Berna

Bureau de Porrentruy.

Bureau de Porrentruy.

1909, 22 juillet. La société existant à Alle, sous la dénomination de Les enfants de l'Allaine (F.o. s. du c. du 7 octobre 1891, nº 198, page 803), a, dans son assemblée générale du 13 mars 1909, procédé au renouvellement de son comité pour une nouvelle période. Le président est Jules Christe et le secrétaire-caissier: Xavier Fleury, tous deux domicillés à Alle. Dans son assemblée du 12 juin, même anné, les statuts ont été partiellement révisés. Les dispositions suivantes sont soumises à la publication: Le caissier, a été chargé des fonctions de secrétaire, allors que jusqu'ici elles étaient données au vice-président. En conséquence, la société sera valablement engagée vis-à-vis des tiers par les signatures collectives du président et du secrétaire-caissier. amministrazione

Data Oguz 20 Zouta 11 Zugo statu

1909. 23. Juli: Die Firma J. Stocker-Elsener, Schochenmühle, Müllerei, in Baar (S. H. A. B. Nr. 374 vom 17. Oktober 1902, pag. 1481), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Lebern.

1909. 22. Juli. Inhaber der Firma Otto Erismann in Grenchen ist Otto Erismann in Grenchen. Natur des Geschäftes: Oxidage de hoites acier. Geschäftslokal im Gebäude Nr. 52 an der Bielerstrasse.

Basel-Land — Bâle-Campagne = Basilea-Campagna

Basel-land — Bale-Campagne — Basilea-Campagna

1909. 22. Juli. Unter der Firma Vereinigte Schweizerische Rheinsalinen (Société des Salines Suisses du Rhin réunies) grundet sich mit dem Sitze in Schweizerballe und einer Zweigniederlassung in Rheinfelden eine Aktiengesellschaft, deren Zweick die Produktion von Salz namentlich für den Redarf der Schweiz unter Beteiligung der Schweizerkantone ist. Zur Erreichung dieses Zweickes ühernimmt die Gesellschaft die Salinen Schweizerhalle, Rheinfelden und Ryburg. Sie beutet auf Grund der ihr hereits ühertragenen oder noch zu ertellenden Konzessionen die Salzlager in den Kantonen Baselland und Aargau aus. Die Gesellschaftsstatuten sind am 14. Juli 1909 festgestellt worden. Die Dauer der Gesell-

schaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital ist auf Fr. 2,500,000 festgesetzt und ist eingeteilt in 2500 Aktien von je Fr. 1000. Zurzeit sind indessen nur 1500 Aktien entsprechend einem Aktienkapital von Fr. 1,500,000 ausgegehen. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Uehertragung von Aktien kann rechtsgiltig nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verwaltungsrates erfolgen. Derselhe ist herechtigt, die Uehertragung ohne Angahe von Gründen zu verweigern. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch rekommandierte Briefe an die Aktionäre. In denjenigen Fällen, für welche das Gesetz eine Publikation in öffentlichen Blättern vorschreiht, erfolgen die Bekanntmachungen im Schweiz Handelsamtshlatt. Die zur Vertretung der Gesellschaft nach aussen und zur Führung der rechtsverhindlichen Unterschrift namens der Gesellschaft führen kollektiv je zu zweien der Präsident des Verwaltungsrates, der Vizepräsident des Verwaltungsrates ist Regierungsrat Die rechtsverhindliche Unterschrift namens der Gesellschaft führen kollektiv je zu zweien der Präsident des Verwaltungsrates, sowie die Prokuristen. Präsident des Verwaltungsrates ist Regierungsrate overwaltungsrates ind der Delegierte des Verwaltungsrates ist Regierungsrat der Präsident des Verwaltungsrates ist Regierungsrate overwaltungsrates ist Hugo von Diemtigen (Bern), in Bern; Delegierter des Verwaltungsrates ist Hugo von Glenck, von Pratteln (Baselland), in Basel. Die Firma erteilt in obigem Sinne Prokura an Dr. Georg Paltzer, von Metz, wohnhaft in Schweizerhalle (Gemeinde Pratteln, Baselland), Fritz Ernst, von Basel, wohnbaft in Schweizerhalle (Gemeinde Pratteln, Baselland).

23. Juli. Aus der Kollektivgesellschaft Schweizerische Textillndustrie-Gesellsschaft Dalder & Go. im Münchenstein (S. H. A. B. Nr. 245 vom

Derge Land 28 tellet

23 Juli. Aus der Kollektivgesellschaft Schweizerische Textilindustrie-Gesellschaft Dolder & Co. in Münchenstein (S. H. A. B. Nr. 215 vom 27. August 1908, pag. 1510) ist Fernand Kenel ausgetreten.

St. Gallen -- St-Gall -- San Gallo

1909. 20. Juli. Inhaber der Firma Walter Täschler in St. Gallen ist Walter Täschler, von und in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Agenturen, Generalagentur der Compagnie d'assurances Générales, Feuerversicherungsgesellschaft in Paris. Geschäftslokal: Poststrasse Nr. 16.

Juli. Die Firma S. Mandel, Broderies, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 274 vom 3. November 1908, pag. 1886) wird infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gelöscht.

20. Juli. Die Firma S. Mandel, Broderies, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 274 vom 3. November 1908, pag. 1836) wird infolge Konkurses des Inhahers von Amteswegen gelöscht.

20. Juli. Die Inhaherin der Firma E. Ermetti mit bisherigem Domizil in Lachen-von wil, Gemeinde Strauhenzell (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1908, pag. 4) hat den Sitz der Firma, sowie auch ihren persönlichen Wohnsitz nach St. Fiden, Gemeinde Tablat verlegt. Natur des Geschäftes: Kolonialwarenhandlung. Geschäftslokal: Mittlere Buchwaldstrasse Nr. 1, Langgasse.

23. Juli. Unter dem Namen Ostschweizerische Geographisch-Kommerzielle Gesellschaft hesteht mit Sitz und Gerichtsstand in St. Gallen ein Verein bezweckt die Verbreitung geographischer Kenntnisse, sowie die Förderung geographisch-wissenschaftlicher Forschungen und kommerzieller schweizerisches Obligationenrecht. Die Stätuten datieren vom 8. Juli 1909. Der Verein bezweckt die Verbreitung geographischer Kenntnisse, sowie die Förderung geographisch-wissenschaftlicher Forschungen und kommerzieller schweizerischer Interessen. Die Mitgliedschaft wird erworhen entweder durch Bezahlung, eines jährlichen Beitrages von Fr. 10, oder einer Aversalsumme von Fr. 100. Ueher die Aufnahme in den Verein entscheidet die Kommission. Korporationen und Vereine, welche als solche der Gesellschaft beitreten, hahen die Rechte eines einzelnen Mitgliedes. Austrittserklärungen aus der Gesellschaft sind jeweilen his spätestens Ende Dezember schriftlich an den Vorstand zu richten; über Ausnahmefälle entscheidet die Kommission. Die Organe des Vereins sind: a. Die Hauptversammlung; b. die Kommission; c. der Vorstand oder die engere Kommission; d. die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand oder die engere Kommission; besteht aus vier Mitgliederi, nämlich: Dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Aktuar und dem Kassier. Die rechtsverbindliche Unterschrift dem Aktuar oder dem Kassier kollektiv je zu zweien Für die Verhindlichkeiten des Vereins häftet nur das Voreinsevermögen; jede persöniche Haftharkeit der einzelnen Mitglied

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Lenzburg.

1909. 23. Juli. Die von der Firma Th. Bertschinger, Bauunternehmer, in Lenzburg (S. H. A. B. Nr. 320 vom 30. Dezember 1907, pag. 2215) an Frank Bertschinger erteilte Prokura ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1909. 22 luglio. La società anonima S. A. Tipografica Luganese, in
Lugano (F. u. s. di c. del 1º agosto 1908, nº 193, pag. 1376), nell'assemblea degli azionisti del 28 aprile p. p. ha rinnovato il suo consiglio
d'amministrazione, il quale nella sua seduta del 3 maggio p. p., ed in
base alla facoltà datagli dall'articolo 22 dello statuto, ha disposto come
segue le cariche sociali: Presidente: Giovanni Andreazzi; segretario:
E. Spirgi; consigliere delegato: Prof. F. Lodi. Impegnano la società di
fronte ai terzi la firma collettiva del presidente e del segretario, ed in
base all'art. 22 dello statuto il presidente ed il segretario hanno pure
delegato alla firma individuale il Prof. F. Lodi, in qualità di consigliere
delegato.

23 luglio. La società in nome collettivo Fratelli Beretta-Piccoli fu Battista, in Lugano, pellami (F. o. s. di c. del 21 luglio 1898, nº 211, pag. 886, e 27 aprile 1899, nº 144, pag. 580), è sciolta, la ditta viene cancellata. L'attivo ed il passivo viene ripreso dalla ditta individuale «Francesco Beretta-Piccoli fu Battista», in Viganello.

Proprietario della ditta Francesco Beretta-Piccoli fu Battista, in Viganello. Genere di commercio: Pellami. La ditta assume attivo e passivo della sciolta società in nome collettivo «Fratelli Beretta-Piccoli fu Battista», in Lugano.

Utficio di Mendrisio.

Battista, in Lugano.

Ufficio di Mendristo.

23 luglio. Sotto la ragione sociale Società Anonima del Monte Generoso si è costituita una società anonima avente sede in Capolago e per iscopo: 1º L'acquisto e l'esercizio per conto proprio, o affidandolo a terzi, della ferrovia ad ingranaggio Capolago Generoso-Kulm, in conformità di concessione federale 13 marzo 1894; 2º ogni altra impresa accessoria in dipendenza dell'esercizio ferroviario; 3º l'acquisto,

l'ampliamento e l'esercizio degli alberghi, callè-restoranti sul monte Generoso, già di proprietà eredi Pasta, o l'eventuale partecipazione in imprese affini; 4º l'acquisto e vendita di terreni sul monte Generoso; 5º assumere ed esercitare, sia per conto proprio, che di terzi, o locare l'esercizio a terzi, qualsiasi impresa di trasporto per lago che possa conciungere Lugano colla ferrovia del monte Generoso. Gli statuti pertano la data del 25 febbraio 1909 e furono approvati dall'alto consiglio federale con decreto 14 luglio 1909. La durata della società è fissata fino alla soadenza della concessione federale per l'esercizio della ferrovia, giusta la citata concessione federale 13 marzo 1894, ohe è di 80 anni. Il capitale sociale è di ottocento cinquantamila franchi (fr. 850,000), diviso in 8500 azioni da cento franchi (fr. 100) ciascuna, aumentabile fino a un milione e duecentomila franchi (fr. 1,200,000). Le azioni sono al portatore. Gli organi di pubblicità della società sono: Il Foglio officiale del Regno d'Italia». La socletà è rappresentata e vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva di Giacomo Schmid, da Gelfingen (ct. Lucerna), domiciliato a Muralto, e Avv. Luciano Volonterio, da e io Locarno, rispettivamente presidente e segretario del consiglio d'amministrazione; non che dalla firma individuale dei due direttori, ing. Emilio Martinetti, fu Giacomo, da Barhengo, domiciliato a Capolago, e Arturo Bruggisser, fu Augusto, da Wohlen (ct. Argovia), domiciliato a Mendrisio.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau d'Aigle.

Bureau d'Aigle.

1909. 23 juillet. La maison Colombo Frères, à Puidoux-Gare (inscrite au registre du commerce du district de Lavaux le 26 janvier 1909 et publiée dans la F. o. s. du c. du 29 du même mois), a établi dès le 1^{er} juillet 1909, sous la même raison sociale, une su coursale à Roche. Les associés Secondino et Quinto Colombo, domiciliés les deux à Puidoux-Gare, ont chacun la signature sociale. Genro de commerce: Entreprise de terrassements, maçonnerie, exploitation de carrières et spécialités de navages. cialités de pavages.

Bureau de Lausanne.
21 juillet. La maison Ls. Guillet, à Lausanne (F. o. s. du c. du
18 février 1902), fait inscrire qu'elle a renoncé à son commerce de hou-langerie et pâtisserie, Les Délices, Route d'Echallens, et qu'elle exploite
actuellement un café-brasserie, à la Rue Neuve, à l'enseigne «Café de

21 juillet. Le chef de la maison V. Bordigoni, à Lausanne, est Victor Bordigoni, de Grono (Grisons), domicilié à Lausanne. Genre d'industrie: Entreprise de travaux en hâtiments. Bureau: Avenue de la Gare, hâtiment des chemins de ler fédéraux.

21 juillet. Charles Heysé, de Ste-Croix, domicilié à Lausanne, et Julie Hutzly, de Gessenay (Berne), domiciliée à Morges, ont constitué sous la raison sociale Ch. Heyse et Cie., une société en commandite dans laquelle Charles Heysé est associé indéfiniment responsable et Julie Hutzly commanditaire pour la somme de deux mille francs. La société a son siège à Lausanne et a commencé le 15 juillet 1909. Genre d'industrie: Installations électriques, mécaniques et hydrauliques. Bureau et atelier: Route de Morges 7

22 juillet. La société en commandite Ragozzi et Cie., à Lausanne (entreprise de travaux en bâtiments et travaux publics (F. c. s. du c. du 29 juin 1906), est dissoute ensuite d'un commun accord des associés. La liquidation sera opérée par l'associé indéfiniment responsable: Jean Ragozzi,

à Lausanne.
22 juillet. Dans son assemblée générale extraordinaire du 21 juin 1909, la société anonyme Auto-Taxis Lausannois, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 18 décembre 1908), a porté son capital de trente mille francs à buitante mille francs, divisé en trois cent vingt actions de deux cent cinquante francs chacune, au porteur. La dite assemblée a désigné Fréderic Cart, à Lausanne, membre du conseil d'administration, en remplacement de Georges Cherpillod, démissionnaire.
23 juillet. La raison Adolphe Arn-Roux, à Lausanne (construction et exploitation d'un hôtel-pension, sous le nom de «Hôtel-Pension Beauregard») (F. o. s. du c. du 7 mai 1909), est radiée ensuite de remise à la société anonyme de l'Hôtel Beau-Regard.

23 juillet. Suivant statuts en date du 20 juillet 1909, il a été constitué

anonyme de l'Hôtel Beau-Regard.

23 juillet Suivant statuts en date du 20 juillet 1909, il a été constitué sous la raison Société Anonyme de l'Hôtel Beau-Regard, une société anonyme, dont le siège est à La usanne. La société constituée à durée illimitée, a pour objet l'achat d'un terrain situé à Lausanne, la construction d'un bôtel sur oe terrain et son exploitation par la société elle-même ou par voie de location, ainsi que, éventuellement, l'acquisition ou l'exploitation d'autres hôtels ou de toute autre industrie. Le fonds social, fixé à quatre cent mille francs, est divisé en huit cents actions au porteur de cinq cents francs chacune. Les publications émanant de la société se font dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans la «Feuille des avis officiels du canton». La société est administration de trois à sept membres. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président et du secrétaire du conseil d'administration de trois à sept membres. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président et du secrétaire du conseil ou de deux administrateurs ou par la signature de l'administrateur délégué seul. Le conseil d'administration est composé comme suit: Adolphe Arn-Roux, propriétaire, président; François Kost, fabricant de registres, secrétaire, et Charles-François Bonjour, architecte; tous domiciliés à Lausanne. L'administrateur délégué est Adolphe Arn-Roux, à Lausanne.

Neuenburg - Neuchâtel -- Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel.

1909. 22 juillet. La raison A. Böhmer, café brasserie du Cardinal, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 18 septembre 1908, nº 234, page 1630), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Genf — Genève — Ginevra

1909. 21 juillet. La Société de la Place de la Synagogue, société anonyme ayant son siège à Lancy (F. o. s. du c. du 26 novembre 1907, page 2020), a, dans son assemblée générale du 12 juillet 1909, renouvelé son conseil d'administration qui reste composé de Léonce Mallet, Frantz Degrange (tous deux déja inscrits) et Joseph Jeandin, domioillé à Genève.

22 juillet La raison's François Rey, commerce de houchons' et articles pour cave, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 6 août 1903, page 1397), est radiée ensuite de remise de commerce.

22 juillet Le chef de la maison E. Bender, à Plainpalais, commencée le 1er juillet 1909, est Etienne-Adolphe Bender, d'origine valaisanne, domicillé à Plainpalais Genre d'affaires: Commerce de houchons et articles pour cave, "Locaux: 23, Rue de Carouge.

22 juillet L'Aux termes de statuts dressés par Me Emile Rivoire, notaire, à Genève, le 17 juillet 1909, il a été constitué, sous la raison sociale Société de l'immeuble, 6, Rond Point de Plainpalais, une société a nonyme dont le siège est à Plainpalais, et qui a pour objet toutes

opérations immobilières dans le canton de Genève. Le capital social est fixé à soixante-douze mille francs (fr. 72,000), divisé en 144 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont au portour. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la «Peuille d'avis officielle du canton de Genève». La société est administrée par un conseil d'administration d'un à trois membres. Pour lès actes à passer et les signatures à donner, la société est représentée et engagée vis-à-vis des tiers par l'administrateur ou par deux administrateurs s'il y en a plus d'un. Pour la première période de trois ans, le conseil d'administration est composé de Georges Frutiger, chimiste, domicillé à Genève. Bureau: 6, Rond Point de Plainpalais.

période de trois ans, le conseil d'administration est composé de Georges Frutiger, clumiste, domicillé à Genève. Bureau: 6, Rond Point de Plainpalais.

22 juillet Suivant acte reçu par Me Adrien Jeandin, notaire, à Genève, le 8 juillet 1909, il a été constitué sous la dénomination de Sociétó catholique-romaine de Thonex, une so ci été régie par le titre 28 du C. O., et dont le but est de pourvoir quant au temporel, aux besoins religieux des habitants de la paroisses de Thonex, pratiquant et professant la religion catholique, apostolique et romaine en communion avec le Pape, en créant, entretenant ou subventionnant toutes ceuvres utiles, telles que églisses, preshytères, lieux de oulte, asiles, salles de réunions, do lecture, bibliothèques ou autres. Le siège de la société est à Thonex, au presbytère de la paroisse catholique-romaine. La durée de la société est illimitée Peuvent faire partie de la société, les citoyens suisses de l'un et l'autre sexe professant et pratiquant la religion catholique, apostolique et romaine en communion avec le Pape, les étrangers remplissant les conditions ci-dessus, pourront être admis dans la société, meis leur nombre ne devra jamais être supérieur à la moitié de celui des citoyens suisses, faisant partie de la dite société. En outre de ces conditions, le nouveau sociétaire doit être agrée par le comité et son admission doit être prononcée par l'assemblée générale. La qualité de sociétaire se perd par la mort, par démission ou par exclusion. La société est administrée par un comité de trois ou de cinq membres. Il est composé du curé de la paroisse catholique-romaine de Thonex, nommé par l'autorité ecclésiastique en communion avec le Pape et de deux ou quatre membres étus par l'assemblée générale. La qualité de société est ters sont faites par voie d'insertions dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève» ot dans un journal du canton de Genève, si le comité le juge à propos Pour les actes à passer et los signatures à donner, la société est valablement représentée par d

Annullierung einer Taxkarte für Handelsreisende

Die am 1. Januar d. J. der Firma Internationale Traktatgesellschaft in Basel ausgestellte, für das Jahr 1909 gultige und auf den Namen des Reisenden Willy Dussy lautende Taxkarte Nr. 451 ist verloren gegangen und wird hiermit als ungultig erklärt. (V. 53)

Basel, den 22. Juli 1909.

Polizeidepartement.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Schweizerische Schuhindustrie. Die vom Jahre 1907 her datierende trübe Lage der Schubindustrie hat sich, wie der wirtschaftliche Jabresbericht der Zürcher Handelskammer ausführt, im Jahr 1908 nicht aufzuhellen vermocht Bei den Detaillisten dauerten die Klagen über volle Lager weiter. Das Darniederliegen bedeutendster Zweige der schweizerischen Erweitstätigkeit, vorab der Uhrenfabrikation im Westen und der Stickerei im Osten, läbmte Kauflust und Kaufkraft in weiten Gebieten. Zwar hatte die landwirtschaftliche Bevölkerung im ganzen befriedigende, zum Teil reiche Ernten. Aher die Witterung des Frühjahrs war für den Verkauf der speziellen Sommerartikel ungünstig, und auch diesmal, wie schen off, setzte der Winter zu spät ein, um belebend auf den Absatz von warmem Schuhwerk zu wirken. Die Trockenperiode des Sommers und Winterbeginns machte naturgemäss weniger Schuhwerk nötig; in der Regenzeitaher gewöhnt man sich zu Stadt und Länd immer mehr an Gummischuhe. So kam es, dass die Fabrik durchaus ungenügend beschäftigt war. Die Produktion musste ohne Ausnahme stark reduziert werden, was zum Teil durch Einschränkung der Arbeiterzahl geschah, zum Teil durch Herabsetzung der Arbeitszeit. Bemühungen unter den Mitgliedern des Verbandes Schweizerischer Schuhindustrieller, eine gleichmässige Verminderung der Produktion herbeizuführen, wie das andere Industrien des In- und Auslandes in Notzeiten mit Erfolg praktizieren, scheiterten am Widerstande Einzelner. Während nun die einen Fahrikanten notgodrungen oder aus Vorsicht den Verhältnissen Rechnung trugen, arbeiteten andere, wenn auch nicht in voller Tätigkeit, auf Lager. Bei der forcierten Abstossung der Lager war der Nutzen jedenfalls zweifelbaft, unzweifelhaft dagegen die Schädigung des Geschäftes, die Mehrung statt Sanierung der Misstände. Ein kleiner und schlochter Trost blieb es für die einbeimische Schuhindustrie, dass auch im Auslande die Lage äbnlich war. Die Marktlage blieb für das Exportgesohäft gleichfalls schwierig und un

der inländischen Fabrik, die fremde Konkurrenz einzuholen. Aegypten und der Orient litten und leiden noch unter wirtschaftlichen Notständen. Südamerika bleibt ein durch Probibitivzöllo erschwertes Absatzgebiet. Es muss als ein durchschlagender Beweis der Leistungsfähigkeit der schweizerische Schubmaren Schubindustrie und ein glänzendes Zeugnis für ihre Erzeugnisse gelten, wenn trotz der bestehenden Schwierigkeiten die schweizerische Schubwareausfuhr sich nicht nur behauptet, sondern gehoben hat und insonderheit, dass es der führenden Schweizerfabrik gelungen ist, mitsteigendem Erfolge in Frankreich und Deutschland mit Spezialitäten zu konkurreien Freilich steht dieser Genugluung die Erfahrung gegenüber, dass auch die ausländische Konkurrenz ihrerseits siehdurch die schwierige Geschäftslage bei der Bearbeitung des Schweizer Marktes zu grössten Anstreugungen treiben liess, wobei wie immer Deutschland voranging. Zwarlauten die Zahlen der Zollstatistik für die Schubindustrie der Schweiz nicht ungünstig. Der Einfuhr im Werte von Fr. 7,393,586; es zeigt sich alse ein Mebr der Ausfuhr von Fr. 355,514. Auch eine Vergleichung mit dem Vorjabre ergibt zugunsten der Schweiz ein Plus von Fr. 380,068. Nationalwirtschaftlich können diese Zahlen jedoch wenig befriedigen. Der Schwerpunkt liegt ehen darin, dass unser kleines Land mit seinen 3½ Millionen Einwohnern für Schuhwaren über 7 Millionen Franken an das Ausland bezahlt, ihm also mit 2 Franken pro Kopf der Bevölkerung tributpflichtig ist, und das Bemübenste daran bleibt, dass gegen 70 % davon (Pr. 5,070,000) auf das deutsche Reich fallen, während die schweizerische Schuhindustrie den 60 Millionen Einwohnern Deutschlands nur für etwas zu einer Million (Pr. 1,254,490) Waren zu liefern vernag. Gegenüber der wachsenden Machtstellung des nördlichen Nachbars fallen die Einfubrziffern der übrigen Nachbarfaler (Osterreich Fr. 491,975; Italien Fr. 388,800; Frankreich Fr. 695,350) wenig in Betracht, und die amerikanischen Schuhwaren, für den Schuhbandel noch für den Konsumenten vor.

— Verzollung von getrockneten Deniatrauben. Gemäss Schlussnahme des Bundesrates vom 4. Dezember 1908 sind getrocknete Deniatrauben in Kisten zu Esszwecken nur dann zu Fr. 3 per q nach Nr. 34 des Tarifs zuzulassen, wenn dieselben der Vertragsbestimmung entsprecben, d. b. tatsächlich an der Grappe eingehen oder doch bei der Einfuhrwerzollung nur einen ganz geringen Bruchteil an abgefallenen Beeren und Grappenfragmenten aufweisen.
Getrocknete Deniatrauben, welche der Vertragshestimmung nicht entsprecben, sind ohne anderes als getrocknete Weintrauben nach Nr. 33 des Tarifs zu Fr. 50 per q verzollbar.

— Zusammenstellung der allgemeinen Bestimmungen für den Aussenhandel. Von den im deutschen Reichsamt des Innern herausgegebenen "Zoll- und Handelsrechtlichen Bestimmungen des Auslandes" ist das finite Heft im Verlage von E. S. Mittler & Sohn, Berlin, erschienen und zwar das Heft für Schweden (2.40 Mk.) Das Heft enthält die amtlichen Vorschriften über: Zollörmitchkeiten bei der Ein- und Ausfuhr, Zollbehandlung des Schiffsproviants, Zollbehandlung beschädigter Waren, Abandonnierung von Waren, Zollrückerstattung, Wiederausfuhr unverzollter Waren, Feststellung des zollpflichtigen Gewichts, Verzollung nach dem Werte, Zoll-Beschwerde- und Streitverfahren, Niederlagen, Freilager, Transitlager, Freihäfen, Ursprungszeugnisse, Erteilung verbindlicher Zollauskünfte, Zollbehandlung von Warenmustern im allgemeinen, Handlungsreisende und die Zollbehandlung ihrer Muster, Verkehrserleichterungen und -Beschränkungen, Feingehalt der Gold- und Silberwaren Den Zusammenstellungen ist eine Uebersicht über die handelspolitischen Beziehungen Schwedens, d. h. über die mit dem Ausland bestehenden Verträge, deren Dauer und den Ort ihrer Veröffentlichung beigegeben. Ein ausführliches Sachregister erleichtert den Gebrauch des Heftes.

Weizenpreise

	(Per	100 Kilogra	amm)		
	24. luni	1. Iuli Fr.	8. Iuli Fr.	15. luli Fr.	22. Iuli Fr.
Paris	26. 75	26. 75	26. 20	25.87	25. 75
Liverpool	25. 13	26.06	23.82	24.11	24.50
Berlin	32. 19	32.47	32.04	32.65	32, 62
Budapest	28. 83	28.58	28. 23	28. 88	28. 94
Chicago	21.78	22.16	21.67	21. 07	22. 47
New-York	22.71	23.38	22. 75	22.56	23.40

Traitement en douane des raisins secs de Dénia. Conformément à l'arrêté du Conseil fédéral du 4 décembre 1908, les raisins secs de Dénia en caisses, destinés à l'alimentation, ne peuvent être acquittés au taux de 1r. 3 par q d'après le nº 34 du tarif que s'ils sont importés dans l'état prescrit par le traité conolu avec l'Espagne, c'est-à-dire en grappes, ou s'ils ne présentent tout au plus lors de l'acquittement qu'une quantité peu importante de baies détachées ou de fragments de grappes.

Les raisins secs de Dénia qui ne se trouvent pas dans le conditionnement requis sont assujettis sans autre au droit de fr. 50 par q du nº 33 du tarif, comme les raisins secs de tout genre.

Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VOGLER

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

Otto Hailer & Cie.

Buchs (Rheinthal), Romanshorn, Bregenz Internationale Spedition, Verzollung (480,) Frachtagentur des österr. Lloyd, Triest.

Seit Jahren gereister

Kaufmann der Stoffbranche

mit prima Zeugnissen sucht besseren Reiseposten.
Gefl. Offerten unter Chiffre Z K 8385 befördert die Annoncen-Expedition Rudolf Mosso, Zürich. (2044:)

m Kassi

in der ganzen Schweiz besorgt das Sachwalter- & Geschäftsbureau Ernst Berger, Luzern

Pilatusstrasse 5

s Hand

Kohlenberg 13. Gegr. 1876, Halb-jahr-u Jahreskurse, Hotelfach-kurse Prosp. gratis. Ausgez. Referenzen. 58 Semesterbeginn: 21. Oktober.

Hotel Alpenhof und Bad

757 m. ü. M. Bürgeri Haus. Sehöne Spaziergänge im herrlichen Alpental. Garten, Croquetplatz, Glasveranda. Schiffenen und Badehaus im Lungernsee. Arze im Orte. Pension v. Fr. 5.— an, Herbst ermässigte Preise. (2000:) 3 and 12 to transport. Prosp. durch J. Ming.

Kurhaus Melchthal

Route: Luzern—Sarnen—Melchthal—Frutt—Joehpass—Engelberg Romantisches Alpental und herrlicher Kurort, 906 M. ü. M. Tannenwalder. Alpine Lage. Komfortables, bestemptohenes Familienhotel mit Garten und Spielplätzen. Båder. Pensionspreis mit Zimmer von Fr. 5.—bis 7.—Prospekt durch Familie Egger, auch Besitzer des Kurhaus Frutt am Melchsee, 1919 M. ü. M.—Portier am Bahnhof Sarnen.

Gelegenheit für solide Beteiligung an lukrativem und besteingeführtem Fabrikationsgeschäfte. Kapital-Einlage Fr. 8—10,000 mit Sicherstollung. Offerten unter Chiffre F 3938 Lz an Haasenstein & Vogler, Luzern. (2063:)

Aelteres, sérieuses Fabrikationsgeschäft der Holzwarenbranche wünscht gegen gute Verzinsung und hypothek. Sicherheit ein Kapital von

aufzunehmen.

Offerten unter Chiffre D 2064 B an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Bern. (2064:)

Nouvelle soudure pour aluminium et ses alliages — Marque J. F. G.

Brevetée en Suisse et à l'étranger

Soudant culvre, laiton et ter sur aluminhum **ERNEST DUNANT**

Rue des Marbriers, Plainpalais-Genève

Réparation de carters d'automobiles, motocyclettes et ustensiles de ménage =

Oeffentliches Inventar

Ueber den Nachlass des am 12. Mai 1909 verstorbenen Gottfried Arnold Härri, Kaulmann, von Birrwil, Kt. Aargau, wohnhaft gewesen Grüllistrasse Nr. 17 in Enge-Ztrich II, ist vom Bezirksgerichte Zürich, II. Abteil., das öffentliche Inventar bewilligt worden. (1862.)

Es werden daher sowehl die Gläubiger als die Schuldner des Verstorbenen aufgefordert, ihre Ansprüche und Verbindlichkeiten bis zum 29. Juli 1909 der Notariatskanzlei Enge (Zürich II) einzugeben, unter der Androhung, dass Schuldner oder auch im Besitze von Faustpfändern befindliche Kreditoren, die ihre Eingabe zu machen unterlassen, Ordnungsbusse, säumige Ansprecher dagegen (die Grundversicherten jedoch nur mit Bezug auf die verfallenen Zinse) den Verlust ihrer Forderungen, insofern solche weder aus den Notariatsnoch aus den Pfandprotokollen mit Bestimmtheit ersichtlich, noch durch Faustpfänder gedeckt sind, für den Fall zu gewärtigen hätten, dass der betreffende Nachlass auf Grundslage des öffentlichen Inventars angetreten würde.

Zürich II, den 28. Juni 1909.

Notariat Enge (Zürich II): seggers ob sineUlr. Siegrist, Notar.

Zürcher Deposi

Zürich, Tiefenhöfe 8

Vorschüsse auf kurante Wertpapiere Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Auslande Besorgung von Kapitalanlagen

Eröffnung laufender Rechnungen

Diskonto und Inkasso von in- und ausländischen Wechseln

Machen Sie einmal einen Versuch mit den Marken



in der jeweiligen Preislage unbedingt das Beste, was geboten werden kann; sie sind wirklich eine hervorragende Leistung der schweizerischen Tabakindustrie, und zeichnen sich aus durch ihre schöne, helle Farbe, ihr feines Aroma und ausgezeichnete Qualität.

Versand franko gegen Nachnahme oder vorherige Einzahlung auf mein Postcheck-Conto V, 326. (2033)

Um Ihnen die Wahl zu erleichtern, offeriere ich von untenstehenden ein Sortiment von je 3 Stück per Nachnahme zu Fr. 4.—.

vera per 100 **Fr. 9.50** Olvera Victoria "Regalia Cubana "100 "18.— "Regalia c Olvera per 100 Fr. 14.

" Regalia del Rey " 100 " 23.— ,, 100 ,, 26. — Esceptionales ,, 100 ,, 28.— Club Royal

Basler Cigarren - Versandhaus Hermann Kiefer, Basel

Appenzeller-Bahn

Verzinsung des Obligationenkapitals II. Hypothek (mit bedingter Verzinsung) vom Jahre 1886

Die Einlösung der Zinscoupons Nr. 13 dieser Obligationen zweiten Ranges mit Fr. 20.— geschieht ab 26. Juli 1909 beim: Schweizerischen Bankverein in Basel, sowie beim Schweizerischen Bankverein, Agentur in Herisau und an der Hauptkassa der Appenzeller-Bahn. (2069:) Herisau, den 24. Juli 1909.

Die Betriebsdirektion.

Zürich I

Einladung zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 2. August a. c., Vormittags 11 Uhr, ins Sitzungszimmer des Grand Hotel & Baur en ville, Zürich I.

Traktanden:

Neuwahl der Liquidations-Kommission.

Stimmkarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis zum 31. Juli a. c. im Bureau der Gesellschaft, Bahn-hofstrasse 37, Entresol, bezogen werden. (2067.) Zürich, den 21. Juli 1909.

Bie Liquidations-Kommission. Schmiedeiserne



Arbeiter - Kleiderschränke

sind solid praktisch reinlich ndoichygienisch feuersicher billig (61')

H. Corrodi-Hanhart, Zürich Man verlange Prospekte

Fr. 50,000

Kommandite werden gesucht zur weiteren Ausdehnung eines soliden, nachweisbar prosperierenden Engrosgeschäftes der Lehensmittelbranche in Paris. Offerten und Anfragen unter Chiffre G 5753 Y an Haasenstein & Vogler, Bern. (2060:)

gesucht à 4½ event. 5 % Zins. Gute und ganz sichere Kapitalanlage. — Gefl. Offerten unter Chiffre C 2051 B an-Haasenstein & Vogler, Bern. (2051;)

Zürich IV 16, Alte Beeken-

Zu vermieten (2028) 1 geraumiges Lokai für Depot oder Magazin

3me Avis

La Nouvelle Fabrique Suisse La Nouvelle l'abrique Suisse de Bottes: Plaquées Or, à Genève, par décision de son assemblée générale extraordinaire du 1er octobre 1908, a voté sa dissolution et la remise de son Actif à la Manufacture Genevoise de Bottes de Montres. (2047:)

de Montres. (2041)
Suivant les prescriptions de l'art 665 C. O., les personnes auxquelles il pourrait être encore dù par la Nouvelle Fabrique Suisse de Boîtes Plaquées Or sont invitées à présenter leurs réclamations au liquidateur soussigné.

H. L. Duchosal,

56, Rue du Stand, Genève.

SPÉCIALITÉ DE plômes, Dédicaces, Affiches, etc. Exécution très soignée - Prix modéré

Imprimerie Neuenschwander S. A. à Weinfelden (Thurgovie) Demandez notre catalogue illustré

Leere Menisacke Bin stets Abgeber

von loehfreien, nur einmal ge-brauchten 50 und 100 Kg Säcken. Offerten unter Chiffre Z J 8259 an die Ann.-Exped. (203 Rudolf Mosse, Zürich. (2030.)

Vertrauensstelle - Gesuch

Ein in der ganzen, besonders deutsch. u. ital. Schweiz vielgereister Mann, Mitte fünfziger, ehrw. u. represent. Erscheinung, suchtwegen Aufgabe seines bish: Geschäftes, Vertrauensstelle als Reissender. Suchender ist gegen Reissendal sehr hoch zersichert. (2060;) u. Ged. Off. unter Postfach 5202, Rapperswil am Zürlchsee.

Barrels

gulbeschäffene, aus Hartholz, für Carbolineum, Teeröle etc., sowie Teerlässer für Holz-zement und Goudron liefert billigst jedes Quantum

C. Tröndle, Fasshandlung, Bosel.

Amerik, Buchführ, iehrt grundl, durch Unterrichtsbriefe, Erfolg gar, Verl. Sie Gratisprospekt, H., Frisch, Bücherexperte Zürich, Bis. (1812